

- Essenz:** Süße Kinder, der Spirituellen Vater vermittelt euch jetzt das neue spirituelle Wissen. Ihr wisst, dass der Vater auf die gleiche Art und Weise hierhergekommen ist, wie auch ihr Seelen hierhergekommen seid und ihr eure Gestalt verändert habt.
- Frage:** Welchen Titel können die Kinder beanspruchen, wenn sie den Erklärungen, die der Vater gibt, aufmerksam zuhören?
- Antwort:** Sie können den Titel eines Spirituellen Führers beanspruchen. Wenn die Kinder den Erklärungen des Vaters aufmerksam zuhören und das Wissen dann mutig ihren Mitmenschen vermitteln, wird ihnen jeder sehr viel Liebe entgegenbringen und der Name des Vaters wird glorifiziert.
- Lied:** Verlasse Deinen Thron im Himmel und komme herab auf die Erde.

Om Shanti. Kinder ihr habt Baba gerufen und der Vater hat geantwortet. Was habt ihr konkret gesagt? „Baba, komm wieder einmal in Ravans Königreich.“ Man sagt auch, dass Mayas Schatten sich wieder einmal ausbreitet. Ravan wird Maya genannt. Die Welt ist jetzt das Königreich Ravans. Baba sagt: „Ihr habt Mich gerufen Ich bin wieder einmal gekommen.“ Es herrscht sehr viel Leid in Ravans Königreich. Wir sind sehr unglückliche und lasterhafte Seelen geworden. Der Vater ist persönlich hier. Ihr wisst, dass der gleiche Mahabharatkrieg wieder stattfindet. Der Vater lehrt jetzt Wissen und Raja Yoga. Die Leute rufen: „Oh, unkörperlicher Höchster Vater, Höchste Seele, komme aus der unkörperlichen Welt herab und nimm eine körperliche Gestalt an! Verändere Deine Form!“ Der Vater erklärt, dass auch ihr die Bewohner des Ortes seid, welcher das große Brahmelement oder die unkörperliche Welt genannt wird und auch ihr habt eure Form verändert. Niemand weiß das. Eine unkörperliche Seele nimmt eine körperliche Gestalt an. Jenes ist die unkörperliche Welt. Dieses ist die körperliche Welt und das andere ist die subtile Welt. Beide sind voneinander getrennt. Ihr habt verstanden, dass ihr aus dem Land der Stille, dem Land jenseits des Schalls, hierher auf die Erde gekommen seid. Wenn es für den Vater Zeit ist, die neue Schöpfung zu etablieren, dann erschafft Er zuerst die subtile Region. Im gesamten Kalpa könnt ihr nur jetzt in die subtile Region gehen. Wenn ihr am Anfang des neuen Kreislaufs auf die Erde herabkommt, passiert ihr nicht die subtile Region. Ihr kommt direkt hierher. Jetzt könnt ihr in die subtile Region gehen und wieder zurückkommen. Damit ist nicht gemeint, zu Fuß dort hinzugehen und zu Fuß zurückzukommen. Ihr habt einfach nur Visionen. Ihr könnt auch Visionen von der Unkörperlichen Welt haben, aber ihr könnt nicht dort hingehen. Ihr könnt auch Visionen von Vaikunth, dem Paradies, haben, aber ihr könnt nicht dorthin gehen, bevor ihr nicht völlig rein geworden seid. Ihr könnt nicht sagen, dass ihr in die subtile Region geht. Ihr könnt sie nur in Visionen erfahren. Dort sind Shiv Baba, Dada und ihr Kinder. Seht nur, wie ihr Kinder diesen neuen spirituellen Dingen zuhört! Niemand in der Welt hat Kenntnis über diese Zusammenhänge. Obwohl sie über die unkörperliche Welt reden, wissen sie nicht, was, wo und wie sie ist. Sie wissen in erster Linie nichts über die Seele - wie könnten sie da die unkörperliche Welt kennen? Der Vater kommt und gibt euch zuerst die Erkenntnis eurer ursprünglichen Form als Seelen. Ihr seid Seelen, ihr habt eure Form verändert, d.h. ihr seid als unkörperliche Wesen in eine körperliche Form eingetreten. Ihr seid Seelen und versteht jetzt, wie ihr die 84 Geburten hier auf der Erde verbringt. Eine Seele trägt in sich ihre gesamte Rolle, wie eine Tonbandaufzeichnung. Baba hat euch alle diese Aspekte schon früher erklärt. Er sagt: „Ich erzähle euch tiefgreifende und unterhaltsame Dinge. Euch ist jetzt klar, was ihr zuvor nicht gewusst habt. Die neuen Punkte dringen in euren Verstand und deshalb seid ihr fähig, anderen Menschen alles schnell zu erklären. Der Baum der Brahmanen fährt auf diese Weise fort, jeden Tag größer zu werden. Später wird er zum Baum der Gottheiten. Die Zahl der Brahmanen wird sich vergrößern. Ihr Baum erscheint sehr klein, so wie auch Indien sehr klein wirkt, wenn man es auf der Weltkarte betrachtet. Tatsächlich ist Indien aber sehr groß. Das gleiche gilt für das Wissen. Manmanabhav bedeutet, erinnere dich an Alpha. Der Same ist so winzig und der Baum, der daraus erwächst, wird sehr groß. Der Clan der Brahmanen ist ebenfalls klein, aber er wird wachsen. Ihr habt verstanden, dass ihr jetzt Brahmanen seid und Gottheiten werdet. Das Bild der Leiter der 84 Geburten ist sehr gut. Die Kinder können erklären, dass diejenigen, die 84 Geburten nehmen, jene sind, die zu uns kommen und dieses Wissen verstehen. Einige nehmen 84 Geburten und andere 80. Zumindest versteht ihr, dass ihr dieser Gottheitengemeinschaft angehört. Ihr werdet in den Clan der Sonnendynastie geboren. Wenn ihr scheitert, kommt ihr später auf die Erde. Nicht alle werden zusammen kommen. Auch wenn viele dieses Wissen aufnehmen, werden nicht alle gemeinsam auf die Erde herabkommen. Sie werden lediglich zusammen nach Haus gehen und dann zu ihrer Zeit wieder auf die Erde herabkommen. Dies ist etwas, was es zu verstehen gilt. Wie könnten auch alle gemeinsam zur selben Zeit, Geburt nehmen? Ihr ruft nach dem Vater, dass Er kommen soll, um erneut für euch das Wissen der Gita zu sprechen.

Das beweist, dass Er auch damals hier und das Wissen der Gita vermittelt hat, bevor der Mahabharatkrieg ausbrach. Ihr studiert jetzt Raja Yoga. Baba kommt in jedem Kreislauf und gibt uns dieses Wissen alle 5.000 Jahre. Wir lauschen der Geschichte vom wahren Narayan, nicht wahr? Woher sind die Gottheiten gekommen und wohin sind sie gegangen? Niemand weiß es. Der Vater erklärt: „Kinder, Ravans Schatten hat sich über euch gelegt. Gemäß Drama muss Ravans Königreich jetzt enden. Im Goldenen Zeitalter existiert Ramas Königreich. Ihr versteht, dass außer euch niemand über dieses Wissen verfügt. Dies ist das neue Studium für die neue Welt. Die Anbeter haben den Krishnas Namen in die Gita eingesetzt, aber das hat jetzt keine Bedeutung mehr. Ihr hört jetzt neuen Themen zu. Die Leute sagen, dass sie nie zuvor gehört hätten, dass Gott Shiva die Gita spricht. Immer nur hieß es, dass Gott Krishna spricht. Ihr studiert das neue Wissen für die neue Welt. Ihr alle wisst, das Bharat das uralte Land ist. Wann und wie wurde es Lakshmis und Narayans Königreich? Wie haben sie es erworben und wo ist es geblieben? Was war geschehen, als ihr Königreich endete? Wer eroberte es? Die Menschen können diese Fragen nicht beantworten. Sie verstehen nichts. Sie sagen, dass das Goldene Zeitalter Hunderttausende Jahre währte. Es ist für Lakshmi und Narayan nicht möglich, ein Königreich für so viele Jahre zu regieren. Es müsste sehr, sehr viele Könige der Sonnendynastie geben, aber keiner von ihnen wird in den Schriften erwähnt. Niemand weiß etwas über die 1250 Jahre des Goldenen Zeitalters oder wie lange das Königreich von Lakshmi und Narayan existierte. Wie kann dann irgendjemand über Hunderttausende von Jahren Bescheid wissen? Niemand besitzt zurzeit einen funktionierenden Intellekt. Ihr jungen Kumaris könnt schnell erklären und es ist auch sehr leicht. Diese gesamte Geschichte basiert auf Bharat. Die Bewohner Bharats waren Könige im Goldenen und Silbernen Zeitalter und ihre Denkmäler geben Zeugnis davon. Es war vor 5000 Jahren, aber man spricht von Hunderttausend Jahren und mehr. Der Vater sagt: „Diese Geschichte dauert nur 5000 Jahre. Vor 5000 Jahren gab es das Königreich von Lakshmi und Narayan. Dort lebte ihre Dynastie, und sie nahmen dann Wiedergeburt. Wenn ihr Kumaris nur so viel erklärt, werden die Menschen denken, dass ihr dieses Wissen sehr gut studiert habt. Niemand außer dem spirituellen Vater, besitzt dieses spirituelle Wissen. Ihr würdet sagen, dass der Spirituelle Vater gekommen ist und euch dieses Wissen gegeben hat. Die Seele hört durch den Körper zu. Sie sagt: Ich werde dieses und jenes werden. Die Menschen erkennen nicht, dass sie Seelen sind. Uns hat der Vater jedoch befähigt, Erkenntnis über unser Selbst zu erlangen. „Ich, die Seele, nehme die volle Anzahl der 84 Leben.“ Wenn ihr geht und den Leuten solche Dinge erklärt, dann werden sie denken, dass ihr über sehr gutes Wissen verfügt. Gott ist erfüllt mit Wissen. Sie singen: „Gott ist der Wissensvolle, der Glückselige, der Befreier und der Führer.“, aber niemand weiß, wohin Er uns mitnehmen wird. Ihr könnt dies erklären. Der Spirituelle Vater ist der Ozean des Wissens. Er wird auch der Glückselige genannt. Er kommt und befreit die Menschen, wenn sie unglücklich sind. Man sagt: „Himmlicher Gott und Vater“ und das Königreich Ravans wird „Hölle“ genannt. Wenn ihr dieses Wissen jemandem erklärt, dann werden sie euch sofort sagen, dass ihr es auch anderen erklären solltet. Verinnerlicht dieses Wissen sehr gut. Es gibt ein Magazin, das die Bilder der Ausstellung enthält. Versteht diese Bilder sehr gut, denn durch sie kann sehr viel Dienst getan werden. Dieses Kind (Jayantiben) kann auch nach London gehen und dass ihrem Lehrer erklären. Es gibt sehr viel Betrug in der Welt. Ravan hat jeden zum Betrüger gemacht. Kinder, ihr könnt Geschichte und Geographie der gesamten Welt erklären, z.B. für wie viele Jahre Lakshmis und Narayans Königreich existierte oder dass ab einem bestimmten Zeitpunkt an der Islam, der Buddhismus oder das Christentum auf der Erde Fuß fassten. Der Baum der verschiedenen Religionen ist gewachsen und sehr groß geworden. All die anderen Religionen kommen, wenn die 1. Hälfte des Kreislaufs vorüber ist. Wenn ihr über solche Themen Vorträge haltet, dann werden die Leute sagen, dass ihr spirituelle Führer seid und spirituelles Wissen besitzt. Sie werden erkennen, dass Gott, der Spirituelle Vater, dieses Wissen in Indien lehrt. Shiv Baba ist der Same und dies ist ein umgedrehter Baum. Der Same ist mit dem Wissen über den Baum der verschiedenen Religionen erfüllt. Jetzt entsteht das Dharma der Gottheiten Bharats und Lakshmi und Narayan regieren das erste Königreich. Später gibt es das Königreich von Rama und Sita. Beide existieren in der ersten Hälfte des Kreislaufs. Danach kommen die Angehörigen des Islam auf die Erde herab. Der Baum wird größer und größer. Dieses Kind sollte gehen, Vorträge halten und erklären, wie der Baum zum Vorschein kommt. Wir können erklären, wie der Weltenkreislauf sich dreht. Es gibt dort niemand anderen im Ausland, der dies tun könnte. Dieses Kind sollte gehen und erklären, dass jetzt das Ende des Eisernen Zeitalters gekommen ist und dass nun das Goldene Zeitalter etabliert wird. Die Zuhörer werden sehr glücklich sein. Baba zeigt euch Methoden, die zu beachten sind. Kleine Kinder erhalten sehr viel Anerkennung, wenn sie mutig sind und jeder liebt sie sehr. Kinder, der Vater fühlt, dass ihr spirituelle Führer werden könnt, wenn ihr diesen Dingen eure Aufmerksamkeit schenkt. Der Spirituelle Vater sitzt hier vor euch und gibt euch dieses Wissen. Es ist falsch, Krishna „Gottvater“ zu nennen. Gott ist unkörperlich. Alle Seelen sind Brüder und Shiv Baba ist der Vater. Wenn im Eisernen Zeitalter jeder unglücklich ist, dann kommt der Vater. Er muss im Eisernen Zeitalter besteht kommen, um das Goldene Zeitalter zu gründen.

Das uralte Bharat war das Land des Glücks, der Himmel und nur sehr wenige Menschen lebten dort. Wo waren all die anderen Seelen? Sie hielten sich im Land des Friedens auf. Erklärt auf diese Weise und es gibt nichts, wovor man Angst haben müsste. Dies ist wie eine Erzählung, die man mit Behagen erzählt. Erzählt auch, wie sich Geschichte und Geographie der Welt wiederholen. Ihr könnt die Inhalte der Erzählungen auch als Wissen bezeichnen. Erinnert euch ständig daran. Der Vater sagt: „Ich, die Seele, habe das Wissen über den gesamten Baum und Ich erzähle es euch wieder einmal.“ Der wissensvolle Vater gibt euch Kindern jetzt Sein Wissen. Wenn das Kind Jayantiben den Menschen im Ausland dieses Wissen gibt, dann werden sie sagen: „Hol auch andere Kumaris hierher.“ und du kannst ihnen antworten: „Ja, ich kann sie herbeirufen, weil alle Menschen etwas über den uralten Raja-Yoga wissen wollen, der Bharat zum Himmel machte.“ Jemand sollte gehen und dies erklären. Was sagen die Sannyasis? Sie sagen, dass es spirituelles Wissen nur in der Gita gibt und darum zitieren sie nur aus der Gita. So viele Menschen lesen dieses Buch und einige lernen es sogar auswendig. Enthält es spirituelles Wissen? Das Wissen darin basiert auf Menschenwesen und Menschen können kein spirituelles Wissen vermitteln. Ihr versteht jetzt, dass es zwischen jener Gita und dem Wissen, welches Baba euch erzählt, einen Unterschied gibt wie der zwischen Tag und Nacht. Der Vater hat die Gita gesprochen, aber sie setzten stattdessen Krishnas Namen in dem Buch ein. Krishna besitzt dieses Wissen im Goldenen Zeitalter nicht. Nur der Vater ist der Wissensvolle. Dies sind recht komplizierte Sachverhalte! Dieses Wissen existiert nicht, wenn die Krishnaseele im Goldenen Zeitalter lebt. Die Menschen haben alles durcheinander gebracht. Ihr alle könnt ins Ausland gehen, dort Vorträge halten und Babas Namen glorifizieren. Sagt den Leuten, dass ihr ihnen das Wissen über die Geschichte und Geographie der Welt vermitteln könnt, dass ihr ihnen erklären könnt, wie Gott den Himmel gründet und wie der Himmel dann zur Hölle wird. Setzt euch hin und schreibt diese Sachverhalte auf. Prüft dann, ob ihr auch keinen Punkt vergessen habt. Wenn Ja, dann schreibt sie noch dazu. Wenn ihr auf diese Weise so übt, dann werdet ihr das Wissen sehr gut erklären können und euer Name wird glorifiziert. Baba kann jeden von euch nach draußen schicken, um Dienst zu tun. Es ist sehr gut, wenn Jayantiben geht und den Menschen im Ausland das Wissen erklärt. Du kannst in nur 7 Tagen sehr klug werden. Verinnerliche das Wissen vom Samen und dem Baum und erkläre die Details. Man kann sehr gut erklären, indem man die Bilder benutzt. Ihr solltet großes Interesse haben, Dienst zu tun. Euer Status wird dann sehr erhaben sein. Das Wissen selbst ist sehr einfach. Dies ist eine schmutzige alte Welt. Verglichen mit dem Himmel, ist diese alte Welt wie übel riechender Kuhdung. Die neue Welt ist das Goldene Zeitalter, wohingegen diese Welt wie Kuhdung ist. Ihr Kinder wisst, dass ihr euren Körper ablegen werdet, um Prinzen und Prinzessinnen zu werden und dass ihr dann geht und in den Schulen der Gottheiten studiert. Es wird dort auch solche Flugzeuge geben und alles narrensicher funktionieren. Wenn ihr Kinder diese Glückseligkeit in euch spürt, dann werdet ihr niemals mehr weinen. Ihr versteht, dass ihr Prinzen und Prinzessinnen werdet. Warum solltet ihr also nicht diese Glückseligkeit erfahren? Baba kann nicht verstehen, warum ihr Kinder alles vergesst. Ihr solltet innerlich sehr begeistert sein. Achcha. An die süßesten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und Guten Morgen, von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Entfernt diese schmutzige alte Welt aus eurem Intellekt, denn sie ist wie Kuhdung. Erinnert euch an die goldenzeitaltrige Welt und haltet unbegrenzte Glückseligkeit und Begeisterung aufrecht. Weint niemals.
2. Verinnerlicht die tiefen und unterhaltsamen Angelegenheiten, die Baba euch erzählt, und erklärt sie dann euren Mitmenschen. Erwerbt den Titel eines spirituellen Führers.

Segen: Möget ihr ein Recht auf den höchsten Status beanspruchen und, dank eurer erhabenen Bewusstseinsstufe, Maya veranlassen, sich vor euch zu verneigen. Bedeutende Seelen verbeugen sich niemals vor jemandem, aber alle verbeugen sich vor ihnen. In gleicher Weise gilt es für euch erhabene, vom Vater auserwählte Seelen, dass ihr euch niemals erlaubt, euch zu verneigen – weder in irgendeiner Situation, noch vor irgendeiner der vielfältigen attraktiven Formen Mayas. Wenn ihr euch von nun an in der Bewusstseinsstufe stabilisiert, die eure Mitmenschen veranlasst, sich vor euch zu verneigen, dann beansprucht ihr das Recht auf den erhabensten Status. Im Goldenen Zeitalter werden sich die Menschen respektvoll vor solchen Seelen verneigen und noch im Kupfernen Zeitalter werden die Bhagats sich vor deren Denkmälern verbeugen.

Slogan: Wenn ihr, während ihr eurer Handlungen verrichtet, akkurat die Balance zwischen Karma und Yoga haltet, seid ihr Karma Yogis.

Om Shanti